

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 28. Januar 2021

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Kein Schützenfest in 2021

Die Corona-Epidemie und die daraus resultierenden Unabwägbarkeiten hat die Halterner Schützenvereine dazu gebracht, gemeinsam alle für 2021 geplanten Schützenfeste abzusagen. Das begrüßt auch Bürgermeister Andreas Stegemann ausdrücklich: „Niemand weiß, wie es in den nächsten Monaten aussehen wird. Eines steht für mich jedoch jetzt schon fest: Es würde nicht möglich sein, in diesem Jahr unbeschwert feiern zu können. Deshalb ist die frühzeitige Absage richtig und konsequent.“

Andreas Stegemann hatte bei den einzelnen Vereinen angeregt, eine gemeinsame Linie zu finden. Das stößt auf große Resonanz, denn auch die Vereinsvorstände vertreten die Ansicht, dass die zahlreichen Planungsungewissheiten keine andere Entscheidung zulassen würden. „Wann und wie wir wieder ein Schützenfest durchführen könnten, kann zu diesem Zeitpunkt niemand sagen“, erklären die Vereinsvertreter.

Gleichzeitig müssten die Feste monatelang vorher geplant werden, es müssten Verträge ausgehandelt und unterschrieben werden. Genau das sei aber derzeit unmöglich. Diesbezüglich zeigten sich auch die Vertragspartner der Schützenvereine trotz der angespannten wirtschaftlichen Situation sehr entgegenkommend und verständnisvoll.

Bürgermeister Andreas Stegemann unterstützt gleichzeitig das Angebot der Halterner Schützengilde, in naher Zukunft bei einem Treffen aller Vereinsvorstände im Gildehaus die zum Teil bereits laufenden Terminplanungen für die Jahre 2022 und 2023 konkreter zu besprechen.